

17. Mut zum Hut

Zwei Friedbergerinnen besuchten die weltgrößte Hutschau im Residenzschloss Neuburg an der Donau



Bürgerreporter Franz Scherer:Leuchtende Augen, Begeisterung,
Freude und das

Aufblitzen von ungebändigter Kauflaune. Dieses knisternde Flair in der weltgrößten Hutund Schmuckschau ist überall zu spüren im Neuburger Residenzschloß.

Mehr als 15.000 Hüte, Kappen und Hauben

Veranstalterin Ute Patel-Missfeldt hat auch im 17. Jahr die Besten der Besten unter den Modistinnen und Modisten nach Neuburg an der Donau eingeladen. Mehr als 15.000 Hüte, Kappen, Hauben, edle Hüte für den Herrn und unzählige Accessoires und einzigartige Schmuckstücke

luden die Besucher ein zum Bestaunen, zur Anprobe und zum Kauf. "Es ist, als betrete man eine wunderbare Welt, gefüllt von Harmonie und Schönheit", schwärmt eine Besucherin auf dem Weg durch die Stände mit ihren glamourösen Ausstatungen.

Charismatische Organisatorin: Ute Patel-Missfeldt

Und da ist immer und überall Ute Patel-Missfeldt: Es ist die durchwegs positive Ausstrahlung dieser Frau, die auch während der großen Modenschauen im Schloss ihr Publikum mitnimmt auf eine wunderbare Reise durch die Welt der Hutmode. Zu keiner Zeit weckt sie bei ihren Zuschauern und Zuhörern den "das kann ich aber zuhause nicht tragen"-Gedanken. Mit heiteren Erzählungen aus ihren Lebenserfahrungen vermittelt die Grande-Dame des guten Geschmacks stets gute Lebensgefühle. "Es sind ausschließlich Amateure, die auf dem Laufsteg agieren", freut sich Ute Patel-Missfeldt während der Modenschau. "Profis machen ihren Job - hier sehen Sie, dass jede Person Hut, Schmuck und Accessoires präsentieren kann!"

Ließ man abseits des Catwalks aber seine Blicke schweifen, waren auch unter den Besuchern viele exklusive und beeindruckende Kreationen auf den Häuptern zu sehen. Von gekämmten Pfauenfedern über kunstvoll modellierte Hutbänder bis hin zu blitzenden Edelstein-Glanzpunkten war alles zu bestaunen beim Gang durchs

Neuburger Schloss. Bei einem ausgezeichneten Catering im Schlosshof, bei leckeren Schokoladen aus dem Hause ACZÉL Art of Chocolate oder einer ausgewählten süßen Verführung von Katja Schätzles international bekannten Kreationen aus Schätzles Torten-Manufaktur reifte so mancher Gedanke an den Erwerb einer modischen Kopfbedeckung.

Julia und Martina, unsere Models aus Friedberg, durften nach ihrem Erfolg von 2014 auch in diesem Jahr Hutmoden und Accessoires bei der kleinen Extra-Modenschau auf dem Laufsteg im Innenhof präsentieren. "Was für ein schöner Tag", schwärmten die beiden auf dem Weg nach Hause. Zum Beitrag: www.my-heimat.de/2720894